

Wesentliche Positionen für die kommende Wahlperiode 2016 und 2021

Grundlage aller politischen Zielsetzungen der CDU im Landkreis Cuxhaven für die kommenden Jahre ist das am 4.6.2016 vom CDU Bezirksparteitag Elbe-Weser beschlossene „Elbe-Weser-Programm 2016-2021“.

Besondere bzw. konkrete Zielsetzungen der CDU im Landkreis Cuxhaven:

Finanzen

Es ist festzustellen, dass sich der mit dem Land Niedersachsen noch mit der CDU geführten Landesregierung abgeschlossene Zukunftsvertrag des Landkreises Cuxhaven positiv auswirkt. Die von der CDU Kreistagsfraktion getragenen Maßnahmen des Zukunftsvertrages waren erfolgreich.

Die gute konjunkturelle Entwicklung in Deutschland und im Landkreis Cuxhaven zeigt sich auch durch deutlich erhöhte Steuereinnahmen und Haushaltsüberschüsse des Landkreises. Die Kassenkredite konnten zwischenzeitlich komplett getilgt werden.

Ohne das Ziel, die weitere Reduzierung der langfristigen Darlehen des Landkreises Cuxhaven, aus den Augen zu verlieren, wollen wir die gute Haushaltslage des Landkreises Cuxhaven und die aktuelle Niedrigzinsphase nutzen, um deutliche sachorientierte Zeichen zu setzen und lange Jahre -aus der finanziellen Lage heraus- unterlassene bzw. reduzierte Aufgaben und Investitionen des Landkreises Cuxhaven wieder auf den erforderlichen Finanzierungsstand zu bringen.

Dabei sehen wir die Kommunen als wesentliche Partner des Landkreises Cuxhaven an und wollen hier gemeinsame Zeichen der Aufgabenwahrnehmung und des finanzpolitischen Miteinanders setzen.

Neben der Kreisumlage stehen für uns aber eher konkrete Bereiche der Aufgabenwahrnehmung und des Finanzausgleichs, z. B. die frühkindliche Bildung und Jugendpflege, im Vordergrund.

Die Schwerpunkte des CDU Wahlprogramm 2016:

Wirtschaft

- Unterstützung ansässiger Wirtschaftszweige, insbesondere der Land- und Forstwirtschaft, der Fischwirtschaft, der Werftbetriebe, der Tourismusbranche, des mittelständischen Handels, des Handwerks, des Gewerbes und der freien Berufe
- Nutzung der EU-Strukturfördermittel zur nachhaltigen Verbesserung der Wirtschaftsstrukturen
- Verpflichtung der Genehmigungsbehörden auf zügige Bearbeitung von Anträgen, deren Umsetzung dem Erhalt und der Schaffung von Arbeitsplätzen dient
- Weiterentwicklung der Möglichkeiten der Wirtschaftsförderung für den Landkreis Cuxhaven durch Weiterentwicklung des Regionalmarketings sowie die Fortsetzung des regionalen Förderprogrammes
- Konsequente Interessenvertretung des Landkreises als Mitglied in der Metropolregion Bremen/Oldenburg und in der Metropolregion Hamburg.
- Bereitstellung großflächiger Gewerbe- und Industriegebiete
- Weiterentwicklung des Cuxhavener Hafens zum deutschen Windenergie-Offshore-Basishafen
- Erhalt und Ausbau der Behördensitze und der Bundeswehrstandorte im Landkreis Cuxhaven
- Fortführung des erfolgreichen Programms zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) im Landkreis
- Schaffung eines kommunalen Förderprogrammes für die Unterhaltung von Wirtschaftswegebriicken im Landkreis Cuxhaven mit einem Ansatz von 1,5 Mio. € und einer mit den Kommunen noch abzustimmenden Förderquote von mindestens 20 % der investiven Kosten.

Straßen/Verkehrsinfrastruktur

- Ausbau der Verkehrsinfrastruktur
- A26 zwischen Drochtersen und Hamburg A7 und Anbindung an A1 (Stillhorn)
- B73 - neu - zwischen Cuxhaven und Stade mit Anschluss an A26 Drochtersen
- Feste Elbquerung bei Drochtersen im Zuge der A 20
- Bau der A20 (Küstenautobahn) von Westerstede über den Wesertunnel nach Drochtersen
- Unterstützung der Elbfährverbindung zwischen Cuxhaven und Brunsbüttel
- Kreisstraßen und -radwege
 - o Erhöhung des jährlichen Haushaltsansatzes für die Kreisstraßenunterhaltung (Investive Maßnahmen) um 2,5 Mio. € jährlich zur Aufarbeitung des Unterhaltungsrückstandes an Kreisstraßen über den Status Quo Standard (derzeit ca. 3,5 Mio. € jährlich) der Kreisstraßen hinaus. Zusammen also ca. 6,0 Mio. € jährlich.
 - o Die seit vielen Jahren von der CDU Kreistagsfraktion initiierte bestehende Prioritätenliste der Kreisstraßenunterhaltung wird aktuell unter guten Ausschreibungsergebnissen umgesetzt. Eine Fortschreibung der Prioritätenliste wird schon für 2016 erforderlich werden. Die Umsetzung erfolgt leider im Wesentlichen ohne die Möglichkeit der Unterstützung aus dem Entflechtungsgesetz (ehemals GVFG) und damit mit nur sehr geringen Landesmitteln. Hier besteht dringender Handlungsbedarf von Seiten des Landes, den die CDU Kreistagsfraktion einfordert.
 - o Der bestehende Radwegebedarfsplan kann ebenfalls wegen fehlender Mittel des Landes aus dem Entflechtungsgesetz nicht umgesetzt werden. Aktuell wird auf Wunsch der CDU Kreistagsfraktion von der Verwaltung die Umsetzung eigener Maßnahmen geprüft und die Fortschreibung des Radwegebedarfsplanes mit der vorher erforderlichen Verkehrszählung an Kreisstraßen vorbereitet. Wie die Vielzahl von Bedarfsanmeldungen aus dem Kreisgebiet zeigt, besteht hier dringender Handlungsbedarf. Auf Grundlage der neuen Prioritätenliste werden wir die finanzielle Machbarkeit eigener Ausbaumaßnahmen von Radwegen durch den Landkreis Cuxhaven prüfen.

Bahn

- Erhalt der zweigleisigen Streckenführung Cuxhaven/Stade und der Strecke Cuxhaven/Bremerhaven, Modernisierung und Elektrifizierung beider Strecken
- Erhalt und Ausbau der EVB-Strecken
- Bedienung der Strecken durch private Unternehmen z.B. EVB, NWB

Flughafen

- Bessere verkehrliche Anbindung der Region an die Flughäfen Bremen und Hamburg
- Zivile Mitbenutzung des Flughafens Nordholz ausbauen

Schifffahrt

- Erweiterung der Hafenumschlagskapazitäten Bremerhaven OTB und Cuxhaven Liegeplätze 5-7
- Ausbau des Cuxhavener Hafens für Shortsea-Verkehre
- Unterstützung von Außenelbe- und Außenweservertiefung
- Ablehnung der Planverfahren zur Unterelbe- und Unterweservertiefung

Umwelt

- Ablehnung der Verklappung von Giftschlick vor unserer Küste sowie einer Giftmülldeponie im Landkreis
- Weiterentwicklung der Naturschutzstiftung des Landkreises Cuxhaven
- Konsequente Nutzung der Möglichkeiten zur Energieerzeugung durch regenerative Energieträger

Kultur / Sport / Ehrenamt

- Erhalt und Ausbau der vielfältigen kulturellen Einrichtungen und Freizeitangebote sowie Angebote der Sportnutzung
- Unterstützung des vielfältigen ehrenamtlichen Engagements
- Stärkung der Freiwilligen Feuerwehren und des Katastrophenschutzes durch eine gute und der Zeit angemessenen Ausstattung

Soziales / Gesundheit

- Ausrichtung der politischen Entscheidungen an der demografischen Entwicklung
- Erhalt und Förderung eines Gesundheitswesens, das eine flächendeckende und wohnortnahe Versorgung der ländlichen Räume sicherstellt (z. B. Sicherung der hausärztlichen Versorgung)
- Erhalt der Krankenhausstandorte
- Förderung der Jugend- und Senioreneinrichtungen

Bildung / Kinder / Jugend

- Verbesserung der Bildungsqualität im Gebiet des Landkreises Cuxhaven durch
 - Verbesserung der frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsangebote
 - Wohnortnahe Kindergärten
 - Erhalt des bestehenden gegliederten Schulsystems sowie der Sonderschulen
 - Erhalt und Erweiterung des Angebotes der Berufsschulen
 - Einrichtung einer Fachhochschule in Cuxhaven
- Frühkindliche Bildung und Jugendpflege
 - Weitere zielgerichtete inhaltliche und finanzielle Unterstützung der Kommunen in diesem Bereich.
 - Vorziehung der bereits vereinbarten stufenweisen Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse für die Kindertagesstätten (Krippe, KITA, Hort) und die erstmals vereinbarten Zuwendungen für die Jugendpflege der Kommunen um ein Jahr (ab dem Haushaltsjahr 2017)
Auswirkung: Finanzielle Verbesserung für die Kommunen im Landkreis im Kindergartenjahr 2017/2018 gegenüber der bisherigen Vereinbarung um ca. 3,22 Mio. €.
 - Anpassung des Vertrages zur Investiven Förderung für den Bau und die Sanierung von Gebäuden und Einrichtungen der Kindertagesstätten -seit 2016 auf Antrag der CDU erstmals auch für Sanierungen-

Immobilien und Liegenschaften

- Fortsetzung der auf Initiative der CDU Kreistagsfraktion angeschobenen gezielten baulichen und energetischen Sanierung der Kreisliegenschaften, im Wesentlichen der Schulgebäude.
Konkret: Schaffung eines längerfristigen Sanierungsprogramms auf Grundlage einer Prioritätenliste mit jährlich mindestens 5,0 Mio. € Umfang unter
- Beibehaltung des grundsätzlich jährlich erforderlichen Unterhaltungsbedarfs von ca. 3,0 Mio. € für die Durchführung der allgemeinen Gebäudeunterhaltung zur Sicherstellung der Betriebsfähigkeit der Einrichtungen; sowie stufenweise Anpassung der erforderlichen Unterhaltungsmittel an den eigentlich festgeschriebenen prozentualen Vermögenswert für die erforderlichen Finanzmittel (ca. 5,5 Mio. €).
- Eine Erweiterung des Kreishauses durch einen Anbau zur Schaffung weiterer bzw. weiterer Zentralisierung von Verwaltungseinheiten des Kreises wird von der CDU KT Fraktion zum augenblicklichen Zeitpunkt abgelehnt.

Kommunen und Finanzen

- Wir sehen die Kommunen als wesentlichen Partner des Landkreises Cuxhaven an und wollen hier gemeinsame Zeichen der Aufgabenwahrnehmung und des finanzpolitischen Miteinanders setzen. Neben der Steuerung über die Kreisumlage stehen für uns aber eher konkrete Bereiche der Aufgabenwahrnehmung und des Finanzausgleichs, z. B. die frühkindliche Bildung und Jugendpflege, im Vordergrund.
- Verbesserte finanzielle Ausstattung der Kommunen durch eine Gemeindefinanzreform sowie einen verbesserten kommunalen Finanzausgleich
- Fortsetzung der auf Initiative der CDU Kreistagsfraktion aufgenommenen Gespräche von Kreisverwaltung und Kommunen unter Beteiligung der Kreistagspolitik (Fraktionsspitzen und Fachausschussvorsitzende). Dies ist ein sehr erfolgreiches Verfahren um Kommunikationsproblemen vorzubeugen und Zielsetzungen gemeinsam abzustimmen.
- Ausbau der interkommunalen Zusammenarbeit mit den Mitgliedskommunen und den Nachbarkreisen

Beschlossen am 29.08.2016 in Otterndorf vom Kreisvorstand des CDU Kreisverbandes Cuxhaven und der CDU Fraktion im Kreistag des Landkreises Cuxhaven.